



## Seminarort

CCG-Zentrum, Technologiepark Argelsrieder Feld 11, D-82234 Weßling-Oberpfaffenhofen

Eine Lageskizze sowie Hinweise für die Anreise und Übernachtung schicken wir Ihnen mit der Bestätigung der Anmeldung zu.

## Gebühr

EUR 1.345,-

Die CCG ist als gemeinnützig anerkannt und von der USt befreit.

Mitglieder der CCG erhalten 10% Rabatt, Studenten bei Vorlage des Studentenausweises 75%. Bei Anmeldung mehrerer Mitarbeiter einer Firma / Dienststelle zum gleichen Seminar erhält jeder Teilnehmer 10%.

Die Rabatte sind nicht miteinander kombinierbar.

Bitte zahlen Sie bargeldlos nach Erhalt der Rechnung.

## Anmeldungen

Bitte möglichst bis 14 Tage vor Seminarbeginn an:

Carl-Cranz-Gesellschaft e.V., Postfach 11 12, D-82230 Weßling  
Tel. +49 (0) 8153 / 88 11 98 -12, Fax -19, E-Mail: anmelden@ccg-ev.de  
Internet: www.ccg-ev.de

Die Anmeldungen werden schriftlich bestätigt.

## Weitere Informationen zum Inhalt

Prof. Dr. Peter Schmidt  
D-82515 Wolfratshausen  
E-Mail: hpeter.schmidt1980@googlemail.com

## Stornierung

Bei Stornierung mündlich oder schriftlich bestätigter Anmeldungen wird eine Bearbeitungsgebühr von EUR 25,- berechnet. Bei Stornierungen, die später als 7 Tage vor Seminarbeginn eingehen, werden 25% der Gebühr, bei Nichterscheinen die volle Gebühr in Rechnung gestellt. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist möglich.

## Ausfall von Seminaren oder Dozenten

Die CCG behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl oder aus anderen triftigen Gründen ein Seminar bis 10 Tage vor Beginn abzusagen. Sie behält sich weiter vor, entgegen der Ankündigung im Programm auch kurzfristig einen Dozenten und evtl. auch dessen Thema zu ersetzen. Ein Schadensersatzanspruch bleibt ausgeschlossen.

## Teilnehmer

Mitarbeiter und Führungskräfte aus Wirtschaft, Behörden und Wissenschaft, die sich einen umfassenden Überblick über heutige und künftige Sicherheitspolitik, notwendige Strategieanpassungen, umfassende nationale Sicherheitsvorsorge und künftige militärische Ausrüstung verschaffen möchten.

## Seminarinhalte

Neben einer Übersicht der derzeitigen und künftigen sicherheitspolitischen Herausforderungen für Deutschland in einer zunehmend multipolaren Welt werden einige Mega-Trends, die die künftige Sicherheit beeinflussen können (u.a. Demographie und in der Folge Migration, Klimawandel, Energieverknappung, Ressourcensicherheit, Zerfall von Staaten), behandelt und heutige und künftige Konfliktformen und deren Hauptspieler analysiert. Hieraus wird die Dringlichkeit zur Veränderung bisher gültiger Strategien abgeleitet. Es wird auf die Notwendigkeit einer Vorausschau auf mögliche künftige Krisen und Krisenregionen mittels Zukunftsanalyse betont, die in ihrer Umsetzung eine Änderung bisheriger Sicherheitspolitik und staatlicher Sicherheitsvorsorge (u.a. Schutz vor Cyber Angriffen) bedeutet. Im Rahmen einer umfassenden nationalen Sicherheitsvorsorge wird der Frage des Schutzes von kritischen Infrastrukturen, der Sicherung von Energie und strategischer Ressourcen, aber auch weltweiter Handelswege nachgegangen.

Hierbei werden folgende Themen behandelt:

Globalisierung • Neue Risiken • China auf dem Weg zur Weltmacht • Asymmetrische Konfliktformen • Warlords, zerfallende Staaten, Piraterie • Strategisches Denken • Strategische Zukunftsanalyse in der Sicherheitspolitik • Politische Strategien von Staaten und Bündnissen • Schutz kritischer Infrastrukturen • Energie- und Ressourcensicherheit • Neue Technologien für neue Herausforderungen

## Vortragende

M. Grüne	Dr. rer. nat.	Fraunhofer-Institut für Naturwissenschaftlich-Technische Trendanalysen (INT), Euskirchen
H. D. Jopp	Dipl.-Ing.,	ISZA, Rellingen Center for European Security Strategies (CESS)
R. Kaestner	Oberst a.D.	ISZA, Hamburg
P. Schmidt	Prof. Dr.	Wolfratshausen
W. Schmitz		CreaLab GmbH, Feldkirchen-Westerham (CESS)
F. Umbach	Dr.	Senior Associate CESS, München Ass. Director EUCERS, Kings College, London

## Seminar VS 10.01

Sicherheit in einer multipolaren Welt – Die Notwendigkeit zur Änderung von Sicherheitspolitik, Strategie und nationaler Sicherheitsvorsorge in Deutschland

7. – 9. Mai 2012  
Oberpfaffenhofen bei München

## Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Peter Schmidt  
Universität Mannheim

## Seminarprogramm

Montag, 7.5.2012

13.30 – 17.15 Uhr

- |               |  |
|---------------|--|
| 13.30 – 13.45 | Begrüßung, Organisation  |
| 13.45 – 14.00 | <b>Einführung</b>  |
| P. Schmidt    |  |
| 14.00 – 15.30 | <b>Risiken und Herausforderungen zu Beginn des 21. Jahrhunderts – Ein sicherheitspolitischer Überblick</b>   |
| H. D. Jopp    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Globalisierung</li> <li>• Vernetzte Sicherheit</li> <li>• Neue Mächte</li> <li>• Neue Risiken</li> </ul>  |
| 15.45 – 17.15 | <b>Strategisches Denken in der Entwicklung</b>   |
| R. Kaestner   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Historischer Ursprung</li> <li>• Militär und Strategie</li> <li>• Konzept strategischen Denkens</li> <li>• Zweck strategischen Denkens</li> </ul> |

Dienstag, 8.5.2012

08.30 – 17.45 Uhr

- |               |   |
|---------------|---|
| 08.30 – 10.00 | <b>Neue Konfliktformen – von der zwischenstaatlichen zur innerstaatlichen Auseinandersetzung</b>  |
| H. D. Jopp    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Asymmetrische Konfliktformen</li> <li>• Warlords, Organisierte Kriminalität</li> <li>• Zerfallende Staaten</li> <li>• Private Militärfirmen</li> </ul> |
| 10.30 – 12.00 | <b>Strategische Zukunftsanalyse in der SiPo</b>   |
| R. Kaestner   | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Notwendigkeit/Methodik</li> <li>• Globale Trends</li> <li>• Konsequenzen für die Sicherheit</li> </ul>   |
| 13.00 – 14.15 | <b>Politische Strategien und deren Anpassung</b>  |
| H. D. Jopp    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bündnisse (NATO, EU)</li> <li>• USA, Großbritannien, China</li> <li>• Deutschland</li> </ul>   |
| 14.30 – 16.00 | <b>Neue Technologien für neue Herausforderungen in Verteidigung und Sicherheit, Teil 1</b>  |
| M. Grüne      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Technologievorausschau</li> <li>• Technologische und wehrtechnische Megatrends</li> <li>• Disruptive Technologies</li> </ul>                           |
| 16.15 – 17.45 | <b>Neue Technologien für neue Herausforderungen in Verteidigung und Sicherheit, Teil 2</b>  |
| M. Grüne      | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Cyborgs und Roboter</li> <li>• Überraschungen aus der Forschung</li> <li>• Paralleluniversen: Die IT Revolution geht weiter</li> </ul>                 |

Mittwoch, 9.5.2012

08.30 – 17.00 Uhr

- |               |   |
|---------------|---|
| 08.30 – 10.00 | <b>Energie- und Ressourcensicherheit</b>  |
| F. Umbach     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Weltweite Energietrends</li> <li>• Geopolitische Risiken</li> <li>• Regionale Trends</li> </ul>        |
| 10.30 – 12.00 | <b>Energie- und Ressourcensicherheit</b>  |
| F. Umbach     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Energiepolitik EU und D</li> <li>• Versorgungssicherheit bei nicht-energetischen Rohstoffen</li> </ul> |
| 13.00 – 14.00 | <b>Energie- und Ressourcensicherheit</b>  |
| F. Umbach     | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geostrategische Abhängigkeit</li> </ul>  |
| 14.15 – 15.15 | <b>Kritische Infrastrukturen: Bedrohungsanalyse und Handlungsbedarf, Teil I</b>   |
| W. Schmitz    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedrohung (Terrorismus, OK)</li> <li>• Risiken (Cyberwar, IT)</li> <li>• Handlungsbedarf</li> </ul>    |
| 15.30 – 16.30 | <b>Kritische Infrastrukturen: Bedrohungsanalyse und Handlungsbedarf, Teil II</b>  |
| W. Schmitz    | <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ganzheitliche Sicherheitskonzepte</li> <li>• Beispiel: ÖPV</li> </ul>                                  |
| 16.30 – 17.00 | Abschlussdiskussion   |

### Unterlagen

Jeder Teilnehmer erhält die Vortragsunterlagen.  
Die Kosten dafür sind in der Gebühr enthalten.